

Finanzmarktbericht 2015 – Ausblick 2016

Sehr geehrte Kundin
Sehr geehrter Kunde

Das Jahr 2015 ist Geschichte, das neue Jahr hat begonnen.
Zeit das vergangene Jahr kurz zusammen zu fassen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Wirtschaftlich befinden sich die USA, die grossen Wirtschaftsnationen der Eurozone und Grossbritannien im Aufwind. Demgegenüber haben die Schwellenländer eher enttäuscht. Geldpolitisch sind wir nach wie vor in einer Tiefzinslandschaft. Als erstes hat die Notenbank der USA, das FED, begonnen, die Zinsen leicht anzuheben. Die Aktienmärkte der Eurozone und Japan haben eine ansprechende Performance gezeigt. Der Rest der Welt bewegte sich eher leicht nach unten. Auch die Schweiz verzeichnete ein leichtes Minus gegenüber 2014.

Ausblick 2016

Viele Kunden halten noch immer (zu) viel Liquidität. Zu hohe Barbestände werden aber auch 2016 verlustreich sein, da immer mehr Banken dazu übergeben, nicht nur keine Zinsen zu vergüten, sondern die Barbestände auch noch mit Gebühren zu belegen. Wichtig scheint mir aber, dass die Vermögensallokation unbedingt mit der individuellen Risikobereitschaft übereinstimmt.

Weltwirtschaft:

Die Weltwirtschaft dürfte sich in diesem Jahr leicht erholen. Angefangen in den USA (+2.8%), gefolgt von Deutschland (+1.9%) und der Schweiz (1.4%) um die für uns Wichtigsten zu nennen.

Zinspolitik:

Aufgrund der Wirtschaftsleistung und den Arbeitslosenzahlen dürfte es in den USA nochmals eine leichte Zinserhöhung geben. Auf globaler Ebene bleiben die Zinsen aber tief. Auch in der Eurozone erwarte ich keine Erhöhung. Demzufolge auch keine in der Schweiz. Gründe dafür sind in der Abhängigkeit zum Euro, der tiefen Rohstoffpreise und der negativen Inflation (Teuerung) zu suchen.

Unternehmensgewinne:

Dank den niedrigen Refinanzierungskosten, den tiefen Rohstoffpreisen und dem geringen Druck auf die Löhne gehe ich davon aus, dass die Gewinne der Firmen ca. 5-8% steigen werden.

Obligationen:

In einem für die Anleihen sehr schwierigen Umfeld (potential steigender Zinsen!) sind Obligationen trotz des Aspektes der Sicherheit stark untergewichtet zu halten. Wenn, dann nur kurze Laufzeiten.

Aktien:

Die Märkte werden generell volatil bleiben. Insbesondere auf der Risikoseite sind mit den US-Wahlen im November, politische Unruheherde und dem eher schwachen Wachstum im Asiatischen Raum Faktoren vorhanden, welche kurzfristig zu negativer Performance führen können. Diversifikation ist nach wie vor essenziell, um dem Risiko einzelner negativer Firmenschlagzeilen zu entgehen, wie z.B. bei VW.

Schweiz:

Moderates, aber stabiles Wirtschaftswachstum (+1,4%) bei leicht negativer Inflation (-0,4%)
Weiterhin sehr tiefes Zinsniveau.

Schwache Renditen auf der Obligationenseite.

Gute Dividendenrenditen auf der Aktienseite.

Daher gehe ich mittelfristig von einem, trotz der Frankenstärke, guten Gewinnwachstum in der Schweiz aus. Die Dividenden werden einen wesentlichen Teil der Gesamrendite ausmachen.

Zusammenfassung:

Ich erwarte, dass die Gesamtperformance 2016 leicht besser wird als 2015 (ca. 4%).

Diese Rendite erreicht der Kunde am ehesten mit einem systematischen Sparplan.

Das bedeutet, dass regelmässig (monatlich) Beträge gemäss dem eigenen Risikoprofil investiert werden, um so die Marktschwankungen auszugleichen. (Durchschnittspreismethode)

Gleichzeitig erreicht man dadurch, dass immer genügend Mittel vorhanden sind, um sich seine Wünsche erfüllen zu können.

Damit dies möglichst schnell erreicht wird, muss der individuelle Sparbetrag so hoch wie nur möglich angesetzt sein, darf aber die eigene persönliche Liquidität nicht gefährden.

Sie werden in den nächsten Tagen Ihren persönlichen Vermögensauszug direkt von Ihrer Bank erhalten.

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin, damit wir Ihre gewählte Strategie überprüfen und notfalls anpassen können.

Sie können mich natürlich auch bei allen anderen Fragen und Themen im Zusammenhang mit Ihren Finanzen kontaktieren.

Bitte beachten Sie, dass es sich hier um meine persönlichen Ansichten handelt.

Diese können von den Ansichten Ihrer Bank abweichen.

Während des Jahres werden aktuelle Themen und Kommentare auf meiner Web-Seite publiziert.

(www.finanziell-zum-erfolg.ch)

Ich wünsche Ihnen ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Ihr Finanzberater

Martin Keller

Eidg. Dipl. Vermögensverwalter

Dipl. Finanzberater IAF